

Akteure auf dem Band

2. Internationales **Slackline**-Treffen auf der Mettn

Radolfzell (ce). Ein ungewohnter Anblick bot sich dem Betrachter am vergangenen Wochenende im Radolfzeller Strandbad. In drei Zonen des Areals waren von Baum zu Baum unzählige dünne Schlauchbänder gespannt, auf denen Leute unterschiedlichen Alters balancierten und einige von ihnen sogar Saltos schlugen. Grund für diese außergewöhnlichen Aktivitäten war das 2. Internationale **Slackline**-Treffen, das von der Kletterschule "freesoloclimbing" unter der Leitung von Anna Hergenröder und Marty Szwed veranstaltet wurde. Der Einladung zum Slacklinen, die unter dem Motto "Walk the line" stand, folgten über 250 Slackliner aus aller Welt. Unter den Gästen waren auch bekannte Größen der Trendsportart, wie Heinz Zak, Extremkletterer und Pionier des Slacklinens, Dean Potter und Andy Lewis. Etwa 80 Slacklines waren gespannt, Platz genug, damit jeder seiner Passion, dem Slacken, nachgehen konnte. Den Slacklinern standen Low Lines, High Lines bis 15 Meter und Long Lines von bis zu 180 Metern Länge zur Verfügung. Für Anfänger wurden Workshops angeboten, in denen die wichtigsten Grundlagen vermittelt wurden, bevor sich die Neulinge auf den Lines versuchen konnten. "Die Sportart erfordert ein hohes Maß an Konzentration, innerer Ruhe und Körperbeherrschung", erklärte Marty Szwed. So war Slacklinen für ihn als Kletterer genau das, was ihm gefehlt hat. "Der Vorteil an dieser Sportart ist, dass sich die Erfahrungswerte aus dem Klettern sehr gut ins Slacklinen übernehmen lassen", so Szwed. So überrascht es nicht, dass fast alle Slackliner auch Kletterer sind. Die seit dem Jahr 2000 in Europa bekannte Sportart erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Bereits im letzten Jahr hatte die Kletterschule "freesoloclimbing" am Bodensee das weltweit größte **Slackline**-Treffen organisiert, an dem 150 Slackliner aus Deutschland, Europa und den USA teilnahmen. Mit der Resonanz des diesjährigen Treffens sind die Veranstalter mehr als zufrieden, auch wenn der geplante Weltrekordversuch, eine 178 Meter lange Line zu überqueren, aufgrund schlechter Witterungsverhältnisse abgesagt werden musste. Wer mehr Informationen zum Thema Slacklinen haben möchte, kann diese bei der Kletterschule "freesoloclimbing" erhalten.